

Start Das Spiel- und Lernprogramm startet im Oktober 2025.

Teilnahme schrittweise richtet sich an Eltern, deren Kind etwa 1 bis 4 Jahre alt ist. Sie möchten ihr Kind in der Entwicklung unterstützen und ihm später einen guten Start in den Kindergarten ermöglichen.

Sprache Das Programm schritt:weise wird in verschiedenen Sprachen durchgeführt.

Ort Die Hausbesuche finden bei der Familie zu Hause statt.

Dauer Das Programm dauert 18 Monate. Während den Schulferien finden keine Hausbesuche und Gruppentreffen statt.

Kosten Der Familienbeitrag beträgt pro Monat Fr. 15.-.

Anmeldung laufend



Kontakt

Daniela Gloor
Programmkordinatorin
Murgenthalstrasse 11
4900 Langenthal

daniela.gloor@interunido.ch
079 369 95 90
www.interunido.ch



Das Programm wird finanziell unterstützt durch:

- Gesundheitsdirektion GSI des Kantons Bern
- Stadt Langenthal und einzelne Gemeinden
- Stiftungen



Langenthal

Ein präventives Spiel- und Lernprogramm für Familien mit Kindern im Vorschulalter



Im Auftrag der Stadt Langenthal und der Gemeinde Thunstetten.



Was ist schritt:weise?

Das präventive Lern- und Spielprogramm wurde in den Niederlanden unter dem Namen Opstapje entwickelt und erprobt. Es richtet sich an Kleinkinder im Alter von etwa 1- 4 Jahren und deren Eltern.

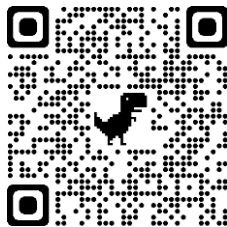
In der Schweiz wird das Programm vom Verein a:primo gefördert, zentral koordiniert und weiterentwickelt. Langenthal ist einer von 26 Programmstandorten.

Das Hausbesuchsprogramm schritt:weise wird seit 2009 von interunido durchgeführt. Bis jetzt haben schon zahlreiche Familien am Programm erfolgreich teilgenommen. interunido ist eine unabhängige Integrationsfachstelle der Region Oberaargau.

Infofilm



Dari/Farsi, Türkisch,
Portugiesisch,
Deutsch



Kroatisch, Arabisch,
Englisch, Deutsch

Wie funktioniert schritt:weise?

Hausbesuche

Eine geschulte Hausbesucherin, die auch selbst Mutter ist, besucht die Familie zu Hause wöchentlich, später vierzehntäglich.

Spielen lernen

Jedes Mal bringt die Hausbesucherin eine neue Spielidee, ein Bilderbuch oder ein Spiel mit.

Spielen üben

Die Eltern üben mit Ihrem Kind, was die Hausbesucherin gezeigt hat. So sammelt das Kind neue Erfahrungen, die für seine Entwicklung wichtig sind.

Gruppentreffen

Nach den ersten drei Monaten finden alle zwei Wochen Gruppentreffen statt. Hier erfahren die Eltern viel Neues zum Thema Erziehung, Entwicklung und Gesundheit und lernen andere Eltern kennen, mit denen sie ihre Erfahrungen austauschen können.



Gut für kleine Kindern und ihre Eltern!

Das Kind...

- lernt durch aktives Spielen
- schärft seine Sinne
- entdeckt neue Materialien
- erweitert seinen Wortschatz
- wird gestärkt
- genießt das Spiel mit den Eltern

Die Eltern...

- fördern spielerisch die Entwicklung ihres Kindes
- ermöglichen dem Kind einen guten Start in den Kindergarten und in die Schule
- stärken die Beziehung zu ihrem Kind
- lernen andere Eltern kennen

